



Haupterschliessung

Versteckungsbereich	3.00 m
Bankett	0.50 m
Fahrbahn	3.50 m
Mehrzweckstrassen	2.50 m
Fahrbahn	3.50 m
Gehweg	2.00 m
Bankett	0.50 m
Total	15.50 m

Haupterschliessung

Versteckungsbereich	3.00 m
Bankett	0.50 m
Fahrbahn	3.25 m
Fahrbahn	3.25 m
Gehweg	2.00 m
Bankett	0.50 m
Total	12.50 m

Haupterschliessung

Gehweg	2.00 m
Versteckungsbereich	3.00 m
Bankett	0.50 m
Fahrbahn	3.50 m
Mehrzweckstrassen	2.50 m
Fahrbahn	3.50 m
Gehweg	2.00 m
Bankett	0.50 m
Total	17.50 m

Haupterschliessung

Gehweg	2.00 m
Versteckungsbereich	3.00 m
Bankett	0.50 m
Fahrbahn	3.25 m
Fahrbahn	3.25 m
Bankett	0.50 m
Total	12.50 m

- Anpassung an best. Ufersicherung
- Talabbruch best. Schwelle und Ufersicherung
- Abbruch best. Baracken
- Kleinstrukturen für Reptilien und Amphibien: Holzhaufen mind. 3 m² (Lage ungefähr)
- Ufergestaltung mit Strukturelementen (Blockgruppen)
- Uferbestockung mit standortheimischen Sträuchern regionaler Herkunft
- Reizlängerechte Ufersicherung Blockatz 2:3 mit Filterschicht und Bodensteinen
- Kleinstrukturen für Reptilien und Amphibien: Holzhaufen mind. 1 m² (Lage ungefähr)
- Keine Massnahmen zum Schutz der best. Gasseilung
- Längsvernetzung Masskugeln

- Rückbau und Rekultivierung best. Belagfläche Fläche rund 62m²
- Rückbau und Rekultivierung best. Belagfläche Fläche rund 48m²
- Rückbau und Rekultivierung best. Belagfläche Fläche rund 38m²
- Anpassung Untere Zugstrasse Länge = 44 m
- Rückbau und Rekultivierung best. Belagfläche Fläche rund 38m²
- Neubau Brücke über die Zug in Ortsteil mit Vorspannung Sohlweite = 32.67 m Breite = 10.88 - 10.81 m
- Abbruch best. Schwelle und Ufersicherung
- Geschlossene, massive Blockrampe mit Filterschicht
 - Länge total = 62.65 m
 - Länge Rampenkopf = 4.45 m
 - Länge Vorrampe = 5.00 m
 - Länge Hauptrampe = 32.30 m
 - Länge Kokschutz = 20.70 m
 - Breite = ca. 14.50 m
 - Sohlegefälle = 8.0/0
 - Blöcke = 1.5 - 2.5 t
 - Filterschicht = mind. 0.40 m

- Verteilerkabine der NetzZug wird bei Realisation des Gewerbetanks Gassenstrasse an anderen Standort verlegt
- Option Detalerschliessung
- Bahnübergang Töpferweg für Langsamverkehr umgestalten, zukünftig Durchgang für MVV nicht mehr möglich
- Bahnübergang Untere Zugstrasse wird komplett zurückgebaut (Vorarbeiten wird eine Querungsmöglichkeit für Fussgänger)
- Offentlicher Grund: Wiederherstellung im Bauverfahren nach Art. 25 StV
- Fuss- und Radweg

Legende

- Perimeter Änderungen gegenüber Auflage vom 24. Aug. 2017 - 25. Sept. 2017
- bestehend**
 - Fahrbahn
 - Gehweg
 - Gebäude
 - Parzellengrenze
 - Strassenrand
 - Baulinie Nationalstrasse
 - best. Gasseilung
- neu**
 - Fahrbahn
 - Anpassung Fahrbahn an Bestand
 - Gehweg
 - Anpassung Gehweg an Bestand
 - Bankett
 - Böschung
 - Rückbau und Rekultivierung best. Belagfläche
 - Drittprojekt
 - Baubewilligungsprojekt
 - neuer Randabschluss
 - Baulinie
 - Geltungsbereich der Überbauungsordnung
 - Kandelaber
 - Baum / Uferbestockung
 - Abbruch
 - Blockrampe
 - Blockatz mit Filterschicht
 - Kleinstrukturen für Reptilien und Amphibien: Holzhaufen / Steinhaufen

Genehmigungsvermerke Heimberg

Mitteilung vom 1. - 31. Juli 2015
 Vorprüfung vom 24. August 2015 - 28. April 2017
 Publikation im Amtsblatt vom 23. August 2017
 Publikation im amt. Anzeiger vom 23. August 2017... Juni 2018
 Öffentliche Auflage 24. August 2017 bis 25. September 2017
 2. Auflage 7. Juni 2018 bis 9. Juli 2018
 Einspracheverfahren vom ...
 Unerledigte Einsprachen ...
 Rechtsverhandlungen ...
 Beschlüssen durch den Gemeinderat am ...
 Beschlüssen durch die Urnenbestimmung am ...
 Gemeinderat Heimberg
 Gemeindevorstand: Sekretär
 Niklaus Röthliberger Oliver Jaggi
 Die Richtigkeit dieser Angaben bestätigt:
 Heimberg, Gemeindevorstand
 Gemeindevorstand:
 Oliver Jaggi
 Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung

Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Heimberg
 Projektverfasser: Küssling + Zbinden AG Ingenieure / Planer / UStC Brunshofweg 37 3000 Bern 14
 Sig. Niklaus Röthliberger Sig. Oliver Jaggi
 Sig. Thomas Vogel Sig. Markus Wälti
 Datum: 31.05.2018 Datum: 31.05.2018 Datum: 31.05.2018

Einwohnergemeinde Heimberg
 GEMEINDE HEIMBERG

2. AUFLAGE

Überbauungsordnung Erschliessung Heimberg Süd
 (Basierserschliessung / koordiniertes Plan- und Baugesuchsverfahren)

Die Änderung der Überbauungsordnung besteht aus:
 - Überbauungsordnung / Situation 1:500
 - Landwerbsplan 1:500
 Weitere Unterlagen:
 - Kurzbericht

Der Projektverfasser:	Küssling + Zbinden AG Ingenieure / Planer / UStC Brunshofweg 37 3000 Bern 14 Tel.: 031 376 11 70 Fax: 031 376 11 71	Gezeichnet	JG/Wa	Datum	18.08.2017	Geprüft	PH
Projekt Nr.	1.131.2	Plan Nr.	33.501 A	Revidiert	Datum	Geprüft	
Massstab	1:500	Format	90 / 147	A	ay / db / cn	31.05.2018	Wa
				B			
				C			
				D			